



Kein Fortkommen in der Organspende – Widerspruchslösung als Rettung?

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Montag, 17. November 2025, 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Hörsaal HGD 10, Gebäude GD der Ruhr-Universität Bochum

Auch wenn die Zahlen der Organspenden und der durchgeführten Transplantationen in den letzten Jahren einigermaßen konstant geblieben sind, klafft nach wie vor in Deutschland eine große Lücke zwischen verfügbaren und benötigten Spenderorganen. Nachdem sich bislang im Deutschen Bundestag keine Mehrheit für eine Regelung gefunden hat, die zu einer spürbaren Verbesserung führen würde, und auch eine Expertenanhörung des Gesundheitsausschusses unmittelbar vor dem Ende der vergangenen Legislaturperiode zu keinem Ergebnis gelangt ist, bleibt abzuwarten, ob es in dieser Legislaturperiode zu einem erneuten Vorstoß kommen wird. Im Koalitionsvertrag von CDU, CSU und SPD heißt es zu dem Thema lediglich, dass man die Zahl von Organ- und Gewebespenden deutlich erhöhen und dafür die Voraussetzungen verbessern will und dass Aufklärung und Bereitschaft gefördert werden sollen. Derzeit ist aber völlig offen, ob und ggf. wann und mit welchen Instrumenten diesem Anspruch entsprochen werden soll.

Während sich die Argumente der Befürworter und der Gegner der sog. Widerspruchslösung scheinbar unversöhnlich gegenüberstehen, steigt zugleich der Druck auf die politisch Verantwortlichen, zu einer Lösung des Problems zu gelangen. Vor diesem Hintergrund wollen wir mit Akteuren wie mit Vertretern der am Diskurs beteiligten Disziplinen ins Gespräch kommen und laden zum Austausch hierzu herzlich ein.

Bochum, im September 2025

Prof. Dr. Burkhard Kämper

Prof. Dr. Arno Schilberg

Programm:

16.30 Uhr **Begrüßung**

Prof. Dr. iur. Jacob Joussen, Bochum

Einführung

Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum

Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum

16.45 Uhr **Problemaufriss**

stud. iur. Charlotte Büchner, Bochum

stud. iur. Michel Gerdes, Münster

stud. iur. Deborah Jäger, Bochum

17.00 Uhr **Grußwort**

Prof. Dr. Martin Paul, Rektor der RUB, Bochum

Es geht nur mit der Widerspruchslösung – ein politisches Plädoyer

Karl-Josef Laumann, MdL, Düsseldorf

17.15 Uhr **Im Vordergrund steht die Selbstbestimmung
– kritische Einwände aus der theologischen Perspektive**

Prof. Dr. theol. Traugott Jähnichen, Bochum (evangelisch)

Prof. Dr. rer.soc. Dr. theol. Jochen Sautermeister, Bonn (katholisch)

Moderation:

Prof. Dr. theol. Ute Gause, Bochum

Prof. Dr. theol. Matthias Sellmann, Bochum

17.45 Uhr **Ein Statement zur Organspende aus der Sicht der Medizin**

Prof. Dr. med. Martina Koch, Mainz

Moderation:

Prof. Dr. med. Andreas Schnitzbauer, Bochum

18.00 Uhr **Pause**

- 18.15 Uhr **Der verfassungsrechtliche Rahmen für die Widerspruchslösung**
Prof. Dr. iur. Stefan Huster, Bochum
- 18.30 Uhr **Politischer Ausblick**
Stefan Schwartze, MdB, Berlin
- 18.45 Uhr **Ein erster Austausch auf dem Podium**
- 19.00 Uhr **Aussprache im Plenum**
- 19.45 Uhr **Schlussbewertungen**
- 19.55 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**
- 20.00 Uhr **Veranstaltungsende**

Anmeldung:

Für die Teilnahme registrieren Sie sich bitte bis zum Veranstaltungsbeginn [hier](#).

Die Mitwirkenden:

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Martin Paul, Rektor der Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. iur. Jacob Joussen, Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Deutsches und Europäisches Arbeitsrecht und Sozialrecht, Direktor des Instituts für Kirchliches Arbeitsrecht, designierter Dekan der Juristischen Fakultät an der Ruhr-Universität Bochum

Charlotte Büchner, Studentin der Rechtswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum, Verwaltungspraktikum im Katholischen Büro Nordrhein-Westfalen

Michael Gerdes, Student der Rechtswissenschaften an der Universität Münster, Verwaltungspraktikum im Katholischen Büro Nordrhein-Westfalen

Deborah Jäger, Studentin der Rechtswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum, Verwaltungspraktikum im Katholischen Büro Nordrhein-Westfalen

Karl-Josef Laumann, MdL, CDU, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Prof. Dr. theol. Ute Gause, Inhaberin des Lehrstuhls für Reformation und Neuere Kirchengeschichte, designierte Dekanin der Evangelisch-Theologische Fakultät an der Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. theol. Matthias Sellmann, Inhaber des Lehrstuhls für Pastoraltheologie und Leiter des Zentrums für angewandte Pastoralforschung (ZAP), Dekan der Katholisch-Theologischen Fakultät an der Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. theol. Traugott Jähnichen, Diplom-Ökonom und Inhaber des Lehrstuhls für Christliche Gesellschaftslehre an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum, Mitglied der Kirchenleitung der Evangelischen Kirche von Westfalen

Prof. Dr. rer. soc. Dr. theol. Jochen Sautermeister, Inhaber des Lehrstuhls für Moraltheologie und Direktor des Moraltheologischen Seminars an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Mitglied des Deutschen Ethikrates

Prof. Dr. med. Martina Koch, Transplantationsmedizinerin, Leiterin Viszerale Organtransplantation / Transplantationsimmunologie der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, designierte Präsidentin der Deutschen Transplantationsgesellschaft

Prof. Dr. med. Andreas Schnitzbauer, Transplantationsmediziner, Direktor der Abteilung für Experimentelle Chirurgie am Zentrum für Klinische Forschung der Ruhr-Universität Bochum und der Chirurgischen Klinik am Universitätsklinikum Knappschafts Krankenhaus

Prof. Dr. iur. Stefan Huster, Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Sozial- und Gesundheitsrecht und Rechtsphilosophie sowie Direktor des Instituts für Sozial- und Gesundheitsrecht (ISGR) an der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum, Mitglied der Leopoldina Nationale Akademie der Wissenschaften

Stefan Schwartze, MdB, SPD, Patientenbeauftragter der Bundesregierung, Mitglied des Gesundheitsausschusses des Deutschen Bundestages, Berlin

Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Justitiar und stellv. Leiter des Katholischen Büros Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Juristischer Kirchenrat der Lippischen Landeskirche i.R., Detmold, Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum